

pm 16/ Hamburg, 16. April 2015

„Rosa Claussen“ ist Apfelsorte des Jahres 2015

Die Veranstalter der „Norddeutschen Apfeltage“ rufen die Sorte „Rosa Claussen“ oder auch „Dithmarscher Borsdorfer“ oder „Jungferntitt“ zum Apfel des Jahres 2015 aus. Am Dienstag haben sie ein erstes Exemplar in den Landwirtschaftlichen Entdeckergarten des Freilichtmuseums am Kiekeberg gepflanzt.

Die Sorte stammt aus Dithmarschen, wo der Apfel schon um das Jahr 1910 erwähnt wurde. Die Namensgeberin Rosa Claussen wohnte in der Gemeinde Wrohm im Kreis Dithmarschen, in deren Umgebung noch viele alte Obstbäume zu finden sind.

Rosa Claussen ist ein mild süß-säuerlich schmeckender Apfel mit ausgeprägtem Aroma, das ihn zu einer echten „Liebhabersorte“ macht. Genussreif ist er von Ende September bis in den Februar hinein. Die Farbe der Schale ist zu Beginn gelbgrün mit roten Streifen auf der Sonnenseite, später rot mit hellen Schalenpunkten. Rosa Claussen bildet große Bäume mit guter Verzweigung und ist für den Streuobstanbau sehr gut geeignet.

Wer den Apfel des Jahres probieren möchte, muss sich bis zum Herbst gedulden: Auf den 15. Norddeutschen Apfeltagen im Loki-Schmidt-Garten (Botanischer Garten der Universität Hamburg) vom 25. bis 27. September 2015 wird es dazu Gelegenheit geben.

Die Norddeutschen Apfeltage 2015 werden von der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung gefördert.

Für Rückfragen:

Paul Schmid, BUND-Pressesprecher, Tel. (040) 600 387 12

Ulrich Kubina, Projekt Norddeutsche Apfeltage, Tel. (040) 460 63 992

Für Rückfragen: Paul Schmid, BUND-Pressesprecher, Tel. (040) 600 387 12